

Vorbedingungen

- Vor den Prüfarbeiten Bremsflüssigkeits-Wechselgerät anschließen.
- Vor allen Arbeiten an der Hydraulik muß das Hydraulische System drucklos gemacht werden. Dazu Zündung ausschalten. Entlüfter schraube "SP" an der Hydraulikeinheit ASR (A7/3) öffnen und den Druckspeicherinhalt in Auffangflasche für Bremsflüssigkeit abfließen lassen.
- Nach den Prüfarbeiten zuerst Druckspeicher-Ladevorgang durchführen (Steuergerät ASR aufstecken und Motor starten, Motor laufen lassen bis Speicher gefüllt), dann Flüssigkeitsstand im Bremsflüssigkeit-Vorratsbehälter richtigstellen.
- Prüfschritt 1: Die angegebene große Toleranz des Druckwertes (1,8-11 bar) ist abhängig von Fertigungstoleranzen in der Vorladepumpe, der Hydraulikeinheit ASR und im Rückschlagventil des Druckspeichers.
- Prüfschritt 2 und 3: Bei defekter Rückförderpumpe/Ladepumpe (A7/3m1) erfolgt entweder kein Druckaufbau oder zu langsamer Druckaufbau (>60 Sekunden). Bei defektem Druckspeicher erfolgt der Druckaufbau entweder schnell auf Werte unter 50 bar und dann langsam weiter bis zum maximalen Druck oder schnell und stetig bis zum maximalen Druck.

Sonderwerkzeuge



Handelsübliche Werkzeuge bzw. Prüfgeräte

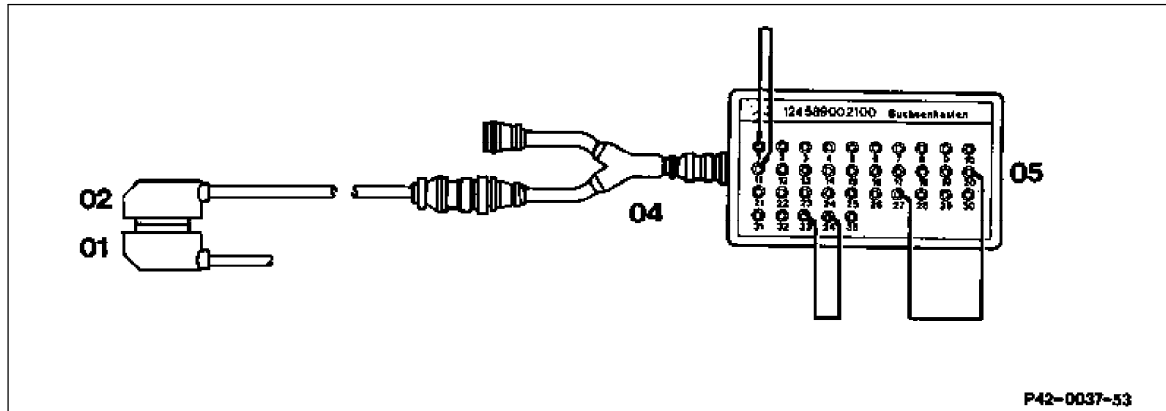
Bezeichnung	z. B. Firma, Bestell-Nr.
Druckprüfgerät	Teves D - 6000 Frankfurt, Bestell Nr. 3.9305-0205.4/01
Bremsflüssigkeits-Wechselgerät	Romess-Rogg Selecta D B Sturmbühlstr. 182 D - 7730 Villingen-Schwenningen

Prüfgeräte anschließen



Prüfschritt 1

Bei ausgeschalteter Zündung Kupplung Steuergerät ASR (N39/1) abziehen.



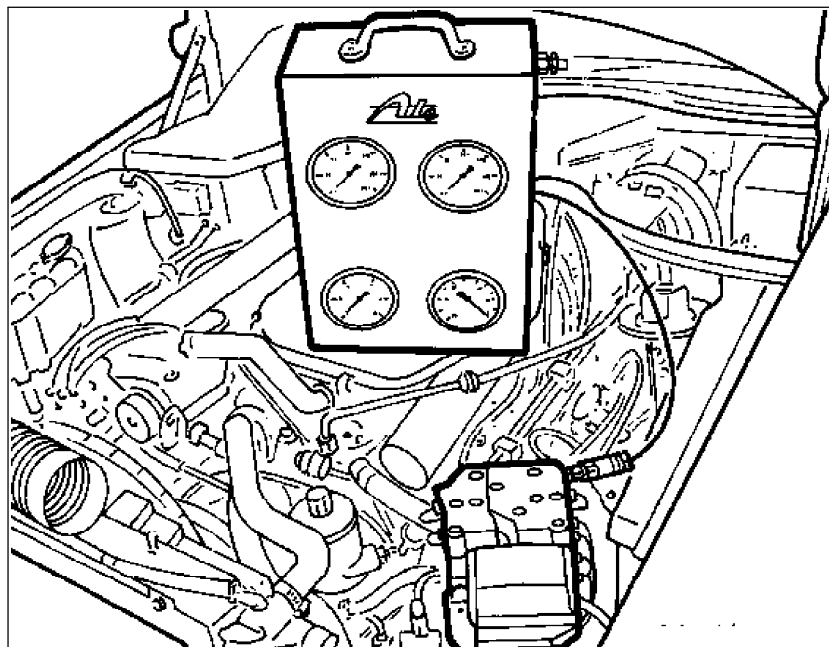
Brücken an Buchsenkasten (Beispiel Prüfschritt 1)

01 Leitungssatz Fahrzeug (Steuergerät ASR)
02 Prüfkabel 645 589 02 63 00

04 Prüfkabel 645 589 00 63 00
05 Buchsenkasten 129 589 00 21 00

Prüfschritte 1, 2, 3

Druckprüfgerät an
Hydraulikeinheit ASR
(A7/3) Anschluß "SP".



Symbolerklärung



Buchsenkasten










Brücke



Druckprüfgerät

Prüfprogramm

Prüf-schritt	Prüfumfang	Meßgerät/ Prüfanschluß	Betätigung/ Voraussetzung	Sollwert	Mögliche Ursache/Abhilfe
1	Vorlade- pumpe ASR (M15)	 10 bar an "SP" N30/1  1  11 20  27 33  34	Zündung: EIN (max. 60 Sekunden)	1,8-11 bar	Leitungsunterbrechung, Hydraulische Anschlüsse undicht, Vorladepumpe ASR (M15) tauschen
2	Rückförder- pumpe/ Lade- pumpe (A7/3m1)	 250 bar an "SP"	Motor: Starten	Druck steigt schnell auf 50-110 bar, danach langsam weiter auf 150-200 bar Ladezeit max. 60 Sekun- den	Hydraulische Anschlüsse undicht, Hydraulikeinheit (A7/3) tauschen, siehe auch Prüfprogramm ASR Elektrik/ Elektronik (Prüfschritt 39, 40) Siehe auch Prüfschritt 3!
Prüf-schritt	Prüfschritt Prüfumfang	Prüfanschluß	Betätigung/ Voraussetzung	Sollwert	Mögliche Ursache/Abhilfe
3	Druck- speicher	 250 bar an "SP"	Motor: Starten	Druck steigt schnell auf 50-110 bar, danach langsam weiter auf 150-200 bar Ladezeit max. 60 Se- kunden	Hydraulische Anschlüsse undicht, Druckspeicher tauschen